

★ ★ THE WEST TIMES ★ ★

★ Ausgabe 152 ★ Oktober 2021 ★ © 2021 TWT-Team ★ twtimes.de ★

Halloween bei The West



Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser,

am ersten des Monats beginnen wir diesmal mit dem letzten Tag - Halloween. In unserem Spiel starten zu diesem Thema einige wiederholbare Quests, wie auf Seite 3 zu lesen ist.

Wir berichten über Veränderungen im Team mit einem weinenden und einem lachenden Auge. ***ArtemiS***, **Krümel92** und **Contii** kommen in dieser Ausgabe selbst zu Wort.

Des Weiteren gibt es einen Vorschlag zu den Eventwährungen, einen bildhaften Rückblick auf unser Spiel sowie - wie jeden Monat - Rätsel und Zusammenfassungen zu Updates.

Viele Grüße

die Redakteure der TWTimes
Cymoril, quis und Tony Montana 1602



Inhalt

Halloween bei The West	1	Interview Contii	14
Vorwort	2	Ein Vorschlag zu den „Eventwährungen“	15
Inhalt	3	Die große Veränderung in The West?	16
Wiederholbare Quests	3	Der The West Support	17
Nachruf auf Ben Hunter/Louisiana	4	Der Chatspion	20
Update 2.158	5	Die Rätselecke	21
Update 2.159	6	Rätsel Nr. 1 - Personenrätsel	22
Wechsel im Eventteam	7	Rätsel Nr. 2 - Screenshot-Rätsel	23
Zum Abschied ...	8	Rätsel Nr. 3 - Arbeit im Wilden Westen	24
Es krümelt im Eventteam	9	Rätselaufösungen der vorigen Ausgabe	25
Interview Redwhiteinside	10	Impressum	26
Erinnerungen werden wach	12		



Wiederholbare Quests

Wiederholbare Quests im Oktober

Ende Oktober können vier wiederholbare Quests begonnen werden, die allesamt bis in den November hinein spielbar sind.

In 21 Einzelquests könnt ihr in **Ein amerikanischer Albtraum** vom 28.10.2021 um 10:00 Uhr bis zum 20.11.2021 um 23:59 Uhr diverse Belohnungen erspielen, darunter auch einen Fertigkeitspunkt.

In der Reihe **Halloween** gibt es vom 30.10.2021 um 00:00 Uhr bis zum 07.11.2021 um 23:59 Uhr nach Abschluss von neun Aufgaben ebenfalls einen Fertigkeitspunkt.

Die **Dreitages-Fiesta** stellt euch vom 30.10.2021 um 10:00 Uhr bis zum 14.11.2021 um 23:59 Uhr 12 verschiedene Quests und belohnt euch ebenfalls mit einem Fertigkeitspunkt.

16 Quests muss abschließen wer in der Reihe **Tag der Toten** vom 30.10.2021 um 10:00 Uhr bis zum 14.11.2021 um 23:59 Uhr seinen Fertigkeitspunkt erspielen möchte.

Die Redaktion der TWTimes wünscht allen willigen Wiederholungstätern des Wilden Westens viel Erfolg und viel Vergnügen mit den Questreihen im Oktober!

(Tony Montana 1602)

Nachruf auf Ben Hunter/Louisiana



Ben Hunter, Stufe 132 aus Zweiundvierzig (34)

Zitieren Melden

Hallo zusammen,

ich bin der Bernd aus Ansbach/Mittelfranken und habe schon 59 Lenze auf den Buckel. Immer zusammen mit meiner Frau **Valaria65** spielen wir gefühlte Ewigkeiten The West.

Besonders Welt Arizona bleibt in Erinnerung... manch einem sagt der Name Old Hesse (Spitzname: Opi) was.

Durch die schwere Krankheit (2011) meiner Frau haben wir 8 Jahre pausiert. Nun hat uns wieder die Sucht nach The West eingeholt. Jetzt sind wir hier gelandet und hoffen auf eine tolle Gemeinschaft.

Hier spiele ich einen Abenteurer mit Duellskillung, die ich jetzt langsam auf FK - Skill umstelle.

Mit dieser Vorstellung im Stadtforum von Zweiundvierzig begann **Ben Hunters** Spiel auf Louisiana. Ich kannte ihn nur von den Fortkämpfen und erlebte ihn als einen ruhigen und verlässlichen Teamplayer. Er bestritt 243 Fortkämpfe auf Louisiana.

Am 8. Februar 2021 verstarb Bernd ganz plötzlich. Mit ihm beendete auch seine Frau **Valaria65** ihre The West-Zeit.

Am 8. Mai 2021 fanden sich 55 Spieler für einen Gedenkfortkampf zu Ehren Ben Hunters ein. Hier erfuhr ich durch obige Vorstellung über das The West-Vorleben von Ben. An Old Hesse auf Arizona konnte ich mich sehr gut erinnern.

Beide Nicks hätte ich nie miteinander in Verbindung gebracht, denn der Old Hesse von Arizona war eine sehr dominante Führungspersönlichkeit. Nicht nur beim Fortkampf habe ich mir manche Schlacht mit ihm geliefert ... Die acht Jahre Pause haben ihn wohl ruhiger gemacht. Auf Arizona bestritt er 1480 Fortkämpfe. Immer zusammen mit seiner Frau Eiselfe65.

Auf Louisiana gibt es das Fort „Ben Hunters Ruheforst“. Dort ist auch teilweise der Chat aus der Gedenkveranstaltung mit Musiktiteln hinterlegt.

Ruhe in Frieden Ben Hunter/Bernd/Old Hesse.

(Savannah**))

Update 2.158

Vier Fehler und ein Natty

Am Mittwoch, dem 15. September 2021, wurde unser Spiel per Update auf Version 2.157 gebracht. "Vier Hochzeiten und einen Todesfalls" können wir nicht berichten, dafür aber vier korrigierte Fehler und ein verbessertes Set. Aufgrund der zum Eventstart vielfach vorhandenen Bugs in den Questreihen rund um das Erntefest, wurde die Verfügbarkeit der betroffenen Quests verlängert, damit sie noch halbwegs stressfrei zuende gespielt werden konnten.

Neben den Erntefest-Questreihen wurden auch noch die beiden Questreihen "Ein Schiedsrichter" und "Call of Zuma" korrigiert. Die "Schiedsrichter"-Reihe hatte ebenfalls ein falsches Enddatum und in der "Call of Zuma"-Reihe wurde eine falsche Anforderung bezüglich einer Arbeitszeit angepasst.

Last but not least, wurde ein Fehler im Schneider behoben. Dort wurde ein Gegenstand ohne Bild im Schneider angezeigt.



Natty Bumppos Waffenset - mit neuen Fertigkeiten

Eine Verbesserung haben sowohl das alte Kleidungs- als auch das Waffenset von Natty Bumppo erfahren. Die Werte der Boni sind nun stufenabhängig gestaltet und somit deutlich verstärkt. Die Fertigkeiten des Kleidungssets sind gleich geliebt, die Duellwaffen haben ihren Bonus für Schießen und Schlagkraft verloren und dafür einen Bonus auf Zielen beziehungsweise Ausweichen erhalten.

Die offizielle Beschreibung findet ihr auch im Forum von The West unter der Adresse <https://forum.the-west.de/index.php?threads/update-auf-version-2-158.78694/> im Bereich "Ankündigungen". An der Diskussion über das Update könnt ihr unter der Adresse <https://forum.the-west.de/index.php?threads/update-auf-version-2-158.78693/> teilnehmen. Der Anbieter freut sich wie immer über euer Feedback!

(Tony Montana 1602)



Update 2.159

Drei Sets und zwei Quests

Weit nach unserem Redaktionsschluss und sogar noch nach dem Layout dieser Ausgabe, kam am Dienstag, dem 28. September 2021, das Update 2.159 in unser Spiel und brachte fünf kleine Veränderungen. Drei davon betreffen Sets und zwei Questreihen.

Wie schon so oft in den letzten Updates, wurden auch dieses Mal wieder alte Sets aufgewertet. Die Kleidungs- und Waffen-Sets von Chingachgook und Allan Quatermain aus dem Jahr 2012 erhielten stufenabhängige Boni. Die Attribute und Fertigkeiten der neuen Boni entsprechen dabei unverändert den alten.

Das Walker Kleidungsset, vor Urzeiten als Belohnung der Questreihe "Ein Festtagsspuk" eingeführt, ist nun auch auktionierbar. Welch ein Übergang zu den Veränderungen bei den Quests!

Eine feine Veränderung betrifft die Questreihe "Der legendäre Goldene Säbel", hier wurde eine Bedingung entfernt, durch die man bisher immer zuerst den Glänzenden Goldenen Colt erspielen musste, ehe man den Glänzenden Goldenen Säbel erquesten konnte. Nun können Spieler, die nur Interesse am Säbel haben, diesen auch bekommen, ohne sich erst mit dem Colt abmühen zu müssen.

Etwas rätselhaft ist die letzte Ankündigung, nach der es "*spezielle Quests für Spieler höherer Stufen*" geben soll. Nach Informationen unseres Redakteurs quis aus der Beta-Welt, gab es im Rahmen des Updates dort bisher nur eine einzelne bekannte Quest. Inwiefern hier der Plural "Quests" gerechtfertigt ist, muss die Zukunft erst noch zeigen.

Die offizielle Beschreibung findet ihr auch im Forum von The West unter der Adresse <https://forum.the-west.de/index.php?threads/update-auf-version-2-159.78709/> im Bereich "Ankündigungen". An der Diskussion über das Update könnt ihr unter der Adresse <https://forum.the-west.de/index.php?threads/update-auf-version-2-159.78708/> teilnehmen. Der Anbieter freut sich wie immer über euer Feedback!

(Tony Montana 1602)



Wechsel im Eventteam

Einer geht, einer kommt ...



Wie sicher ein großer Teil der Spieler bereits im Forum gelesen hat, übernimmt ein anderes Teammitglied, **Krümel92**, meine bisherigen Aufgaben im Eventteam.

Zu meinen Aufgaben gehörte es, monatlich zum Ersten gekaufte Bingoscheine zu verschicken. Ab dem 6. des Monats überwachte ich den Thread mit den Bingomeldungen der Spieler. Manch ein Lottoteilnehmer wartete bereits um Mitternacht gespannt auf die nächsten Zahlen. Meist erschienen sie auch pünktlich, aber es kam auch mal vor, dass man die Zahlen erst am nächsten Morgen im Forum fand. Wurde ein Bingo ausgerufen, kontrollierte ich dieses und bestätigte es oder musste auch mal einem Spieler sagen, dass er sich geirrt hat.

Ich erstellte Setvorschläge und deren Werte. Manches wurde von den dafür Verantwortlichen etwas verändert bzw. angepasst. Das Schwarzwaldset entstand in Zusammenarbeit mit **Isengrin**, dessen Idee es war, ein Speedset für die Spieler zu erarbeiten, welches auch Lebenspunkte hat. Clydes und Bonnies Set sowie das von Cortina, entstand aus meiner Feder. Bitte erschlagt mich nicht für letzteres - ich weiß, es ist der Hammer - doch wurde es etwas "verschlimmbessert".

Wie mancher beim Bingo schon bemerkt hat, erstelle ich gern Grafiken aller Art. So manches im Forum eingetragene Rätsel der vergangenen Jahre trägt meine Handschrift (Adventskalender). In diesem Zusammenhang sei FantaSixty mit erwähnt, mit der die Zusammenarbeit Spaß machte. Nicht zuletzt sei auch erwähnt, dass ich der Redaktion der TWTimes zur 150. Ausgabe einiges zulieferte sowie auch in weiteren Ausgaben immer mal wieder etwas von mir zu finden ist.

Events zu organisieren für die Spieler und dort mit anwesend zu sein, mit euch zu schreiben, euch zu bespaßen, hat mir persönlich am meisten Spaß gemacht. Ich danke euch für diese schöne Zeit. Danke, dass ich mit euch lachen und auch ab und zu streiten durfte :-D

Ich werde dem Spiel nicht verloren gehen, weil eine neue Herausforderung auf mich wartet. Der Communitymanager von .net wollte mich nicht ganz gehen lassen und rekrutierte mich in sein Team.

(*ArtemiS*)



Zum Abschied ...

Eingefangene Meinungen zu *ArtemiS* Abschied

Mir tut es sehr leid, dass **Arti** das Eventteam verlassen hat. Ich habe sehr lange mit ihr zusammen im Eventteam gearbeitet, wir haben viele Eventwelten gemeinsam gewuppt, viele Forenevents, haben verschiedene Lotterien probiert und blieben beim Bingo hängen. Arti war immer sehr fleißig, brachte ihre Ideen ein und wir wurden uns immer einig. Sicher war keine unserer Eventwelten perfekt, aber wir alle hatten Spaß und das war unser Hauptanliegen. Mir verging ja schon vorher der Spaß und nun bedaure ich, dass auch Arti die Schnauze voll hat. Es ist wirklich, wirklich schade, dem Eventteam geht eine sehr gute Mitarbeiterin verloren. Um so mehr freue ich mich, dass der Communitymanager von .net sie nicht gehen ließ und sie sofort in sein Team rekrutierte. Denn solch engagierte Mitarbeiter sucht man überall. Ich wünsche Arti dort sehr viel Spaß und immer gute Ideen.

(FantaSixty)

Ich habe **Arti** besonders auf der letzten Eventwelt besser kennengelernt. Meine Erfahrungen waren bis dato nicht sehr gut, wenn es darum ging mit Teammitgliedern zu reden. Mit ihrer wunderbar heiteren und offenen Art hat sie allerdings das Event erst zu einem Event gemacht. Anstatt zu gehen, hätte ich eher gedacht, dass sie so etwas wie befördert werden könnte. Da können sich andere gern ein bis zwei Scheiben von abschneipeln. Bestimmt hätte mit ihrem Einfluss noch vieles verschönert werden können. Kurzum: Liebe Arti, hör nicht auf. Wink Ich hoffe, wir sehen uns mal auf einem Eventserver wieder, ob nun international, national, semi-illegal oder schrägproptional. XD

Liebe Grüße und alles Gute

(Nailz)

Auch die Redaktion bedauert den Weggang von *ArtemiS*. Sie geht euch und uns jedoch nicht ganz verloren. Ihr werdet hin und wieder Beiträge von ihr in der TWTimes finden. Die Redakteure wünschen *ArtemiS* für ihre neuen Aufgaben viel Erfolg und danken recht herzlich, auch im Namen der Community, für ihr Engagement für die Spieler.



Es krümelt im Eventteam



Hallo ihr Lieben,

ich wurde vom TWTimes-Team gefragt, ob ich mich vielleicht vorstellen möchte. Nun – hier bin ich.

Zuhause unter dem Namen Steffi bekannt, bin ich hier als Krümel92 unterwegs. Den Spitznamen "Krümel" hat mir vor ein paar Jahren meine Cousine gegeben, weil ich gefühlt jedes Wochenende für die Familie backe.

The West spiele ich seit 2008. Damals fing ich auf Welt 8 an. Das Game hat mich sofort gefesselt und schon nach einiger Zeit fand ich mich in Welt 10 wieder, wo ich sehr aktiv im Stadt- und Bundleben unterwegs war. Aber wie das bei vielen anderen auch manchmal ist – irgendwann ist die Luft raus. Neue Welten kommen und gehen, genau wie die Spieler. Irgendwann legte ich alle meine Accounts auf Eis und schickte sie in die ewigen Jagdgründe (Ich ärgere mich heute sehr darüber, dass ich meinen Welt 10 – Account gelöscht habe *heul*). Zurzeit bin ich auf den Welten Kentucky, Mexiko und Nevada zu finden. Auf Welt 10 bin ich mit meinem Krümelaccount sehr faul.

Seit ich wieder aktiv spiele, habe ich jedes Event mitgemacht, was für uns vorbereitet wurde. Neulich kam **retlawAV** auf mich zu und siehe da: Jetzt stehe ich auf der anderen Seite und kümmere mich z. B. um Event-Tickets oder um das aktuelle Fortkampfevent. Noch bin ich ein Lehrling, aber mit der Zeit werde ich sicher auch andere Aufgaben übernehmen. Ich finde es aufregend und sehr interessant, was dem Team für Möglichkeiten zur Verfügung stehen, um euch auch in Zukunft ein paar schöne Events zu gestalten. Um was es sich dabei handelt? Lasst euch überraschen!

Meine Stadtmitglieder würden sich über ein Duell-Event freuen. Die Idee "Hau das Krümelchen" stieß dabei auf allgemeine Begeisterung. Ich lasse das mal so stehen *lach*. Was sagt ihr dazu? Wenn ihr eine Idee habt, immer her damit.

Ich freue mich darauf, euch bei kommenden Events zu sehen!

Gruß Krümel



Interview Redwhiteinside

Am Wilden Fluss

Im Wilden Westen nicht der Vereinigten Staaten, sondern unseres Heimatlandes, hat es im Juli 2021 eine Hochwasserkatastrophe bisher ungekannten Ausmaßes gegeben. Besonders stark betroffen war das Ahrtal in Rheinland-Pfalz. Nachdem das Wasser sich verzogen hatte und das Ausmaß der Schäden halbwegs überschaubar wurde, entwickelte sich deutschlandweit schnell eine weitere Welle - diesmal aber eine hoch willkommene, nämlich eine Welle der Hilfsbereitschaft. Viele spendeten benötigte Gegenstände oder Geld, einige beteiligten sich jedoch auch mit ihrer Arbeitskraft persönlich am Wiederaufbau.

Wie wir in einem Chat in Welt 1 erfuhren, ist der Spieler **Redwhiteinside** einer dieser Helfer. Seinen Einsatz möchten wir euch im folgenden Interview etwas näher bringen.

TWTimes: Wann hast du im Ahrtal geholfen?

Redwhiteinside: Ich war am zweiten Septemberwochenende für 3 Tage zum Helfen im Ahrtal.

TWTimes: Wo genau warst du dort im Einsatz?

Redwhiteinside: Ich war in Walporzheim bei den Elektroseelsorgern im Einsatz.

TWTimes: Wie kamst du zu deinem Einsatz? Bist du Mitglied bei einer Hilfsorganisation?

Redwhiteinside: Ich habe durch soziale Medien erfahren, dass die Elektroseelsorger dort Hilfe benötigen. Ich bin in keiner Hilfsorganisation.

TWTimes: Was hast du dort getan?

Redwhiteinside: Die Elektroseelsorger reparieren alles an Elektrogeräten, was bei der Flutkatastrophe buchstäblich abgesoffen ist. Bohrmaschinen, Lüfter, Heizgeräte, eigentlich alles, was mit Elektro zu tun hat. Die Quote liegt bei ca. 75 %, das man die Geräte wieder hinkommt. Weiterhin werden auch die vielen Bohrhämmer der freiwilligen Helfer repariert. Alles natürlich kostenlos. Ersatzteile kommen aus Spenden.

TWTimes: Hast du vorher schon einmal bei Katastrophenfällen geholfen?

Redwhiteinside: Bis jetzt habe ich noch nicht bei Katastrophen geholfen.

TWTimes: Was genau sind die "Elektroseelsorger"? Ein Verein? Eine Stiftung? Eine Behörde?

Redwhiteinside: Das ist keines von allem. Das sind einfach Leute, die etwas von Elektrik verstehen und den Flutopfern helfen wollen. Elektroseelsorger - das Kind musste ja einen Namen haben.



Interview Redwhiteinside - Fortsetzung

TWTimes: Der Namensbestandteil "Seelsorger" klingt kirchlich. Gibt es einen Bezug zu einer Kirche? Oder was soll der Name sonst bedeuten?

Redwhiteinside: Es hat absolut nichts mit Kirche zu tun. Sondern wir kümmern uns um die Seele der Elektrogeräte.

TWTimes: Kann jeder bei den "Elektroseelsorgern" mitmachen? Oder gibt es bestimmte Voraussetzungen, wie etwa eine bestimmte Ausbildung?

Redwhiteinside: Jeder, der etwas von Elektrik versteht, kann da mitmachen. Aber es gibt dort in Walporzheim auch noch andere Gewerke, z. B. eine Autowerkstatt, eine Motorradwerkstatt und eine Werkstatt für benzinbetriebene Kleingeräte. Dort werden die entsprechenden Maschinen und Geräte dann ebenfalls repariert.

TWTimes: Wie kann man in Kontakt mit den "Elektroseelsorgern" kommen?

Redwhiteinside: Kontakt bekommt man über die E-Mail-Adresse elektroseelsorger.walporzheim@web.de oder über die Handynummer 0152 082 18893. In den sozialen Netzwerken wie Facebook findet man die "Elektroseelsorger" und die Kontaktmöglichkeiten und Einsätze natürlich ebenfalls. Wer möchte, kann mir in Welt 1 oder in Welt 10 auch gerne ein Telegramm schicken.

TWTimes: Bekommen die Helfer etwas für ihren Einsatz?

Redwhiteinside: Der Einsatz ist komplett auf freiwilliger Basis. Keiner wird bezahlt. Essen und Bett im Container gibt's aber kostenlos.

TWTimes: Gibt es weitere Pläne der "Elektroseelsorger"?

Redwhiteinside: Mittlerweile gibt es von den E-Seelsorgern auch ein Außenteam, das komplette Häuser wieder mit Elektrik versorgt. Also ab Zählerkasten alles neu macht, was unter Wasser stand. Natürlich von einem Elektromeister abgenommen, sodass der Energieversorger das Haus dann wieder an das Stromnetz anklammern kann. Alles wie immer kostenlos und das Material kommt aus Spenden.

TWTimes: Falls jemand helfen möchte: Was wird im Ahrtal im Moment am dringendsten gebraucht?

Redwhiteinside: Als Material sind Bautrockner gefragt. Das sind Geräte, die den Wänden die Feuchtigkeit entziehen. Funktioniert ähnlich wie eine Autoklimaanlage, wenn man die Scheiben beschlagfrei machen möchte. Ansonsten sind helfende Hände immer gesucht. Jeder, der helfen möchte, kann sich auch auf der Seite <https://www.helfer-shuttle.de/> über weitere Aktionen informieren.

TWTimes: Im Namen der Redaktion und sicher auch der ganzen The West Community danke ich dir für deinen freiwilligen Einsatz und wünsche dir für weitere Einsätze viel Erfolg. Die Menschen im Ahrtal werden es euch "Elektroseelsorgern" sicher ewig dankbar sein. Allen anderen Spielern sei gesagt, dass wir gerne weitere Geschichten über euer zivilgesellschaftliches Engagement veröffentlichen. Falls ihr eine interessante Geschichte habt, lasst sie uns wissen.

Die Redaktion der TWTimes ist der Ansicht, dass das hier beschriebene Engagement aller Ehren wert ist - mehr noch, es verdient eine Belohnung. Daher wandten wir uns an den Anbieter InnoGames, schilderten den Sachverhalt und fragten nach einer Belohnung im Spiel für Redwhiteinside. Auch das The West Team rund um den Community Manager **retlawAV** fand sein Engagement sehr lobenswert und so wurde entschieden, dass Redwhiteinside sich ein **Ausrüstungs-Set** aussuchen darf! Glückwunsch, Redwhiteinside, du hast es dir verdient! Zur Abwicklung des Ganzen wende dich bitte **per Ticket** an den **Support**.

(Tony Montana 1602)

Erinnerungen werden wach

Wer kennt es noch?



inty betreten.



Erinnerungen werden wach - Fortsetzung



Interview Contii

Hallo Contii,

im Forum konnten wir lesen, dass du jetzt neues Teammitglied bist. Möchtest du unseren Lesern ein paar Fragen dazu beantworten?

Contii: Ja gerne.

TWTimes: Was hat dich bewegt, dass du auf so eine Idee gekommen bist?

Contii: Auf Nevada bin ich mit FantaSixty in einem BND und da hat sie erwähnt, dass es zu wenig Tester gibt.

TWTimes: Gut, die Idee war da. War es nun eine Eigeninitiative um den Weg ins Team zu finden oder hat dich jemand angesprochen?

Contii: Wie gesagt bin ich auf Nevada mit **FantaSixty** in einem BND, nachdem sie erwähnt hat, dass es Tester braucht, habe ich mit ihr geschrieben und gefragt, wie das Ganze denn aussieht. So wurde dann mein Interesse geweckt, ich hab mich beworben und habe nun die Aufgabe zu testen.

TWTimes: Welche konkreten Aufgaben warten jetzt auf dich?

Contii: Ich bin auf der Testwelt und teste eigentlich alles was neu kommt.

TWTimes: Wie aufwändig sind diese Aufgaben?

Contii: Zur Zeit verwende ich mehrere Stunden pro Tag, das ist aber weil ich momentan verschiedene Testaccounts einrichte, um dann z. B. neue Quests aus verschiedenen Situationen zu testen.

TWTimes: Wirst du die Ergebnisse für alle veröffentlichen?

Contii: Da ich vor allem Neues teste, was noch nicht veröffentlicht ist, darf ich nichts bekannt geben.

TWTimes: Wer wird von dir ausgewertete Tests erhalten bzw. umsetzen?

Contii: Die Communitymanagerin vom polnischen Server hat vor allem die Tests unter sich. Somit leite ich die Testergebnisse an sie und an unseren CM **retlawAV**.

TWTimes: Wir bedanken uns für das Gespräch und wünschen dir viel Freude im Team und viel Erfolg bei deinen Aufgaben.

Contii: Gerne und danke.



Ein Vorschlag zu den „Eventwährungen“

Blumen, Brezel, Eier, Herzen und Raketen - zeitgemäß verteilt

Die Events sind seit vielen Jahren ein regelmäßig wiederkehrender Teil unseres Spiels und mit jeder neuen Auflage eines Events werden aufs Neue die sogenannten "Eventwährungen" innerhalb der Freundesliste verschickt. Dabei können die Spieler einmal täglich jedem Freund in ihrer Freundesliste 20 Brezel, Blumen, Eier, Herzen oder Raketen schicken. Für das Versenden erhält man selbst 5 Stück der Eventwährung und wenn der Freund auch 20 Stück zurückschickt, dann kann man täglich pro Freund auf 25 Stück der Eventwährung kommen.

Mit einer *vollen* Freundesliste von *perfekt aktiven* Freunden käme man damit theoretisch auf 2500 Stück Eventwährung täglich. Ein ganz hübscher Haufen. Doch leider enthält diese Rechnung Annahmen, die im Jahr 2021 nicht mehr voll umfänglich für eine Mehrzahl der Spieler erfüllt sind - und vermutlich auch gar nicht mehr voll erfüllbar sind.

Eine Freundesliste von 100 Spielern zu haben, ist ausgehend von den aktuellen Weltbevölkerungen derzeit theoretisch noch auf jeder deutschen Welt möglich. In El Paso hätte man damit allerdings dann schon etwa ein Drittel der kompletten Weltbevölkerung von 347 Spielern in seiner Freundesliste. Ob man dabei dann auch wirklich 100 "*perfekt aktive*" Spieler gefunden hat, ist fraglich. Spielt man dazu noch auf mehreren Welten, ist man dort vielleicht nur mit unterschiedlicher Aktivität vertreten und möchte daher vielleicht gar keine vollen Freundeslisten führen. Was für einen selbst in Ordnung sein mag, führt aber gleichzeitig dazu, dass andere Spieler, die vielleicht noch aktive Freunde suchen, weniger Spieler für ihre Freundeslisten zur Auswahl haben. In Welten, die allesamt mit sinkenden Spielerzahlen zu kämpfen haben, kann dies zu Problemen bei der Beschaffung der benötigten Eventwährung führen.

Neben der Problematik, eine "volle" Freundesliste von 100 Spielern zu haben, gibt es auch noch das Problem, dass eben nicht jeder Spieler auf der eigenen Freundesliste zu jedem Event "perfekt aktiv" ist, also nicht jeden Tag einmal Eventwährung verschickt. In so einer Situation steht man irgendwann vor der Frage der Fairness: "*Ist es fair, dass ich fleißig verschicke und meine Freunde mir wenig oder sogar nichts schicken?*"

In der Folge entscheiden sich viele Spieler, Freunde, die ohne Erklärung keine oder nur unregelmäßig Eventwährung verschicken, aus der Freundesliste zu entlassen. Was unter dem Gesichtspunkt der Gerechtigkeit verständlich ist, schadet im Ergebnis allen Beteiligten - beiden ehemaligen Freunden und sogar dem Spiel insgesamt. Schließlich erleichtern umfangreiche Freundeslisten die Interaktion mit anderen Spielern und erhöhen somit die Aktivität des Einzelnen und in der Folge die Gesamtaktivität des Spiels. Wie so eine Problemsituation aussieht, zeigt der folgende Screenshot aus dem TW Friends-Skript zum Verschicken der Eventwährung.

Verschicke 20 Brezeln			
Verschicke 20...	Empfa...	Gesendet	Letztes Mal
(34m 39s)	0	(100)	Nie
(34m 45s)	0	(100)	Nie
(34m 42s)	0	(100)	Nie
(34m 41s)	0	(100)	Nie
(34m 47s)	0	(100)	Nie
(34m 47s)	0	(100)	Nie
(34m 48s)	0	(100)	Nie

TWFriends-Skript - Selbst hat man fleißig gesendet, doch empfangen hat man nichts

Ein Vorschlag zu den „Eventwährungen“ - Fortsetzung

Der folgende Vorschlag soll es den Spielern leichter machen, auch nicht "voll aktive" Spieler in der Freundesliste zu belassen und die Kontakte so auch für die Zeiten außerhalb der Events zu erhalten. Dies ließe sich erreichen, wenn man die Verteilung der Herzen von "20 zu 5" (man erhält durch Freunde 20 und bekommt 5 für das aktive Versenden) auf "15 zu 15" ändert. Man bekäme dann von seinen Freunden 5 Stück pro Tag weniger als bisher, dafür aber für das eigene Versenden 10 Stück pro Tag mehr als bisher. In Summe bekäme man maximal 5 Stück mehr, nämlich 30 statt bisher 25 Stück. Neben der leichten Erhöhung der Belohnungen würde diese Veränderung aber vor allem eine positive Veränderung im psychologischen Bereich mit sich bringen.

Das eigene Versenden würde deutlich stärker belohnt als bisher, nämlich dreimal so stark (15 statt bisher 5 Stück). In der Folge würde die eigene Ausbeute viel stärker als bisher von der *eigenen* Aktivität abhängen als von der Aktivität *anderer* Spieler. Dies würde es dann leichter machen, auch Spieler in der Freundesliste zu belassen, die man bisher aus Gerechtigkeitsüberlegungen heraus womöglich aus der Freundesliste entlassen hätte, weil sie wenige oder gar keine Eventwährung verschicken. In der Folge wären die Freundeslisten dann dauerhaft besser gefüllt und würden somit mehr Möglichkeiten zur Interaktion bieten - während Events, aber eben auch außerhalb der Eventzeiten.

Die Umsetzung des Vorschlags wäre eine win-win-win-Situation. Die Spieler bekämen etwas mehr Eventwährung, die eigene Aktivität würde stärker belohnt und die Freundeslisten könnten leichter in einem Umfang erhalten bleiben, der mehr Interaktion ermöglicht.

Postet gerne eure Meinung zu diesem Vorschlag in das Thema der TWTimes im offiziellen Forum von The West.

(Tony Montana 1602)

Die große Veränderung in The West?

Warten auf große Veränderungen ...

In der letzten Ausgabe berichteten wir im Rahmen des Updates 2.157, dass von Seiten des Anbieters InnoGames eine "größere Veränderung in der Zukunft" angekündigt wurde, zu der es "bald" nähere Informationen geben soll.

Als euer treuer Berichterstatter blieben wir natürlich am Ball und befragten mehrfach den Community Manager **retlawAV** zu der "großen Veränderung". Bis zum Redaktionsschluss und darüber hinaus bis zum Layout dieser Ausgabe ist ihm leider "nichts zu Ohren" gekommen.



Große Veränderung oder Rohrkrepierer? - Wir warten weiter ab.

Wir bleiben weiterhin für euch an der Sache dran und solange gilt einstweilen: Im Westen nichts Neues.

(Tony Montana 1602)

Der The West Support

Der „Kölner Keller“ in Hamburg

oder:

Der The West Support - eine kritische Würdigung

Fußball ist eine über 150 Jahre alte und in ihren Organisationsstrukturen eher konservative Sportart. Grundlegende Veränderungen geschehen selten und wenn sie geschehen, war ihre Durchsetzung von Widerständen begleitet und langwierig. Die immer weiter fortschreitende Schnelligkeit des Spiels und die ebenfalls zunehmende Kommerzialisierung führten in den letzten Jahrzehnten jedoch dazu, dass immer mehr Maßnahmen eingeführt wurden, um die Arbeit und damit die Entscheidungen des Schiedsrichters, der zunächst nur von zwei Linienrichtern unterstützt wurde, zu erleichtern und zu verbessern.

In die Reihe dieser Maßnahmen zählt etwa die Einführung eines "Vierten Offiziellen", der die Linienrichter entlastet, indem er nun Spielerwechsel organisiert. Auch die in bestimmten Partien eingesetzten Torlinienrichter, die nur darüber zu entscheiden haben, ob ein Ball im Tor war oder nicht, gehören dazu. Durch dieses zusätzliche Personal und seine Spezialisierung soll die Qualität der Entscheidungen verbessert werden. Wer weniger verschiedene Aufgaben zu erledigen hat, kann sich auf die verbleibenden besser konzentrieren. In den letzten Jahren erfolgten zusätzliche Unterstützungsmaßnahmen auf technischer Ebene wie die Kameraüberwachung der Torlinie sowie der Einsatz von Chips zur Ortung innerhalb der Spielbälle. Beide Maßnahmen sollen sicherstellen, dass ein Ball die Torlinie in vollem Umfang überquert hat, ehe auf Tor entschieden werden kann. Im Zuge der bislang letzten Erweiterung der Unterstützungsmaßnahmen wurden nun menschliche Bewertung und technische Auswertung kombiniert - der "Video-Assistent" (englisch: VAR, Video Assistent Referee, deutsch etwa: "unterstützender Videoschiedsrichter") wurde eingeführt.



Seine Aufgabe ist es, durch Auswertung von Videobildern, den Einsatz von Zeitlupen und gerüchteweise auch unter Zuhilfenahme mehr oder weniger gut kalibrierter, virtueller Linien auf den Bildern des Spielfelds in vier Bereichen des Spiels für zusätzliche Klarheit der Entscheidung zu sorgen. Die Entscheidungen über Tor oder nicht Tor, Strafstoß oder kein Strafstoß, Platzverweis oder kein Platzverweis sowie die Korrektur von Spielerverwechslungen durch den Schiedsrichter auf dem Feld sollen auf diese Weise unterstützt werden.

Problematisch wird es, wenn der VAR darüber hinaus auch "eindeutige Fehlentscheidungen" korrigieren soll, die durch "falsche Wahrnehmung" des Schiedsrichters auf dem Spielfeld entstanden sind. Wie bewertet man etwa die Handlung eines Schiedsrichters, der nicht eingreift und das Spiel weiterlaufen lässt? Hat er ein bestimmtes Spielgeschehen nicht bemerkt (dann könnte der VAR eingreifen) oder hat er es bemerkt, aber als nicht sanktionswürdig bewertet (dann dürfte der VAR nicht eingreifen, da die "Tatsachenentscheidung" des Schiedsrichters auf dem Feld nach wie vor Priorität genießen soll)?



Der The West Support - Fortsetzung

Hier wird ein grundlegendes Problem jeglicher Ordnungsstrukturen deutlich: Werden in Regeln unscharfe, uneindeutige Formulierungen genutzt und ist somit die Regel selbst schon der Auslegung durch diejenigen Personen unterworfen, die sie anwenden sollen, dann kann das Ergebnis nicht eine immer gleiche, verlässliche Regelauslegung sein. Kommt dann noch hinzu, dass die Personen, die die Regeln auslegen, auch selbst persönliche Interessen und Gefühle haben, die sie nicht von ihrem Arbeitsbereich trennen können, wird es problematisch. Wenn die Anwendung der Regeln dann auch noch hinter verschlossenen Türen oder im Keller eines Kölner TV-Studios, ohne jegliche Öffentlichkeit, ohne Erklärung der Arbeitsweise und Entscheidungsfindung stattfindet, dann ist Missbrauch beinahe unvermeidlich.

Nach Einführung des VAR im Spielbetrieb des 1. Bundesliga in Deutschland wurde der in Gelsenkirchen geborene, ehemalige Bundesliga- und FIFA-Schiedsrichter, der beim DFB "Projektleiter Videobeweis" war und die Videooperatoren kontrollieren und anleiten sollte, gerade einmal 10 Spieltage nach der Einführung des VAR schon wieder von seinen Aufgaben entbunden, nachdem Manipulationsvorwürfe zugunsten des in Gelsenkirchen beheimateten Vereins Schalke 04 bekannt geworden waren. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt.



Aufgrund eines selbst erlebten "Platzverweises" Anfang September 2021 konnte der Autor nicht anders, als gewisse Parallelen zwischen dem oben Gesagten und dem Supportsystem unseres Spiels The West zu bemerken. Ausweislich der offiziellen Hilfe unseres Spiels, hat das The West Deutschland Team derzeit nur noch fünf Supporter und den Community Manager, der ebenfalls im Support tätig werden kann. Zwei davon betreuen zusätzlich dazu noch das offizielle The West Forum mit, ein Dritter bearbeitet noch das The West Wiki, die offizielle Hilfe des Spiels. Angesichts der Vielzahl an technischen Problemen, Spielproblemen und der Vielzahl an Spieleraccounts ist der Arbeitsaufwand zu bestimmten Zeiten sicher enorm und trägt daher naturgemäß eher nicht dazu bei, dass in jedem Fall die bestmögliche Entscheidung getroffen wird.

Problematisch am Supportsystem ist, dass alle Supporter selbst auch Spieler sind und somit Kontakt zu den Spielern haben, über die sie gegebenenfalls Urteile fällen müssen. Zwar gab oder gibt es die Regel, dass ein Supporter nicht in seiner "Hauptwelt" supporten darf. Aber was bedeutet das schon in der Praxis, wenn sowohl viele Spieler und als auch die Supporter auf mehreren Welten aktiv sind und sich dort eben doch begegnen und interagieren? In einem Spiel mit Wettkampfcharakter bleiben da gewisse Antipathien nicht aus und so gibt es Supporter, die mehrfach und auch ganz offen zum Ausdruck gebracht haben, dass sie bestimmte Spieler nicht mögen und respektieren. Kann unter solchen Umständen ein Spieler noch eine jederzeit unvoreingenommene Bewertung seiner Angelegenheiten erwarten?

Auch der umgekehrte Fall ist genauso denkbar, nämlich die bewusste Bevorzugung bestimmter Spieler durch befreundete oder wohlgesonnene Supporter. Was menschlich in gewissem Umfang verständlich ist, bleibt in einem System, das Recht und Ordnung aufrechterhalten und durchsetzen soll, jedoch inakzeptabel.

Während etwa Verfahren vor ordentlichen Gerichten in Deutschland in der Regel weitgehend öffentlich sind, ist dies im Supportsystem unseres Spiels The West nicht der Fall. Grundsätzlich erfährt man nicht, wer der Kläger ist, darüber hinaus kommt es vor, dass man noch nicht einmal erfährt, wer der "Richter" (also der bearbeitende Supporter) ist, und wenn man Pech hat, gibt es noch nicht einmal eine Urteilsbegründung, die in einem vernünftigen Verhältnis zur ausgesprochenen Strafe steht.

Der "Platzverweis" des Autors wurde ausgelöst durch eine Angelegenheit, die ausschließlich Welt 1 betraf und keinerlei Bezüge zu irgendwelchen anderen Spielwelten hatte. Die Strafe war eine 5-tägige Sperre des Accounts des Autors in allen Welten - 1, 10, Arizona, Buffalo, Colorado, Dakota, El Paso, Fairbanks, Georgia, Hannahville, Indiana, Jacksonville, Louisiana und Mexiko. Die "Urteilsbegründung" war der "Text" eines

Der The West Support - Fortsetzung

anonymen Supporters, bestehend aus exakt zwei Zeilen - eine davon enthielt sinngemäß die Aussage "Du hast xy gemacht", die andere ein Zitat von vier Worten aus einer mehrere Minuten dauernden Unterhaltung in einem Flüstergespräch in Welt 1.

In diesem Zusammenhang ist dem Autor noch etwas Weiteres erstmals richtig bewusst geworden, das sich auch jeder andere Spieler, der sich in unserem Spiel bewegt, klar vor Augen halten sollte. Der Anbieter InnoGames geht in seinen Spielregeln über die Regeln der allgemein gültigen Gesetze hinaus und wendet dabei schärfere Regeln als das deutsche Strafrecht an. Dies betrifft insbesondere den Bereich der Kommunikation und der Meinungsäußerungen.

Im deutschen Strafrecht ist etwa die Beleidigung ein sogenanntes "Antragsdelikt". Das bedeutet, es erfolgt keine automatische Strafverfolgung von offizieller Seite, sondern nur dann, wenn **derjenige, dessen Rechte verletzt worden sind**, einen Antrag auf Strafverfolgung stellt. Beleidigung, wie etwa auch üble Nachrede, Verleumdung, Vollrausch oder Fischwilderei sind ihrer Bedeutung für das größere Ganze nach eben nicht das selbe wie etwa Mord, der als "Offizialdelikt" automatisch verfolgt werden **muss**, sobald er den Behörden bekannt wird.

Nach Aussage des Community Managers kann in unserem Spiel jedoch **jeder** eine vermeintliche oder tatsächliche Beleidigung melden - **unabhängig davon, ob er selbst in seinen Rechten verletzt wurde oder ein Dritter**. So erhielt auch der Autor seinen "Platzverweis" für eine Aussage, die er im privaten Rahmen eines nicht-öffentlichen Flüstergesprächs tätigte. Das Gespräch lief zwischen den Teilnehmern zwar mit Meinungsverschiedenheiten, aber ohne gegenseitige Beleidigungen ab. Eine Aussage über Dritte, die von dieser Aussage nie etwas erfahren hätten, da sie ja gerade eben nicht öffentlich getätigt wurde, die also auch nie Grund hatten, sich beleidigt zu fühlen, genügte dann aber, um den "Platzverweis" auszusprechen.

Wenn jeder Spieler das Recht hat, jede im Spiel getätigte Aussage auf ihre Rechtmäßigkeit überprüfen zu lassen - ausdrücklich auch solche, die ihn selbst gar nicht betreffen - und die Entscheidung darüber dann von teilweise nicht mehr unvoreingenommenen, teilweise anonymen Supportern getroffen wird, die nach der Community unbekanntem Bewertungsmaßstäben in nicht-öffentlichem Verfahren ihre Entscheidung treffen, dann ist das ein perfekter Sturm - und der Name des Sturms ist "Willkür".

Bedenkt man nun, dass es darüber hinaus auch keinerlei geregeltes Verfahren zur Beurteilung und Überprüfung einer Supportentscheidung durch eine Instanz gibt, die unbeteiligt und damit unabhängig vom realen Spielgeschehen ist, dann gibt es derzeit innerhalb des Regelsystems unseres Spiels auch kein rettendes Ufer vor diesem Sturm.

Um nicht falsch verstanden zu werden, möchte der Autor hier noch einmal ausdrücklich festhalten: Der Anbieter InnoGames hat jedes Recht der Welt, sein Produkt und die Regeln für sein Produkt so auszugestalten, wie er das möchte und für richtig erachtet. Alles oben Genannte fällt unter das Stichwort "Hausrecht", nach dem Motto: *"Mein Server, mein Spiel, meine Regeln"*. Ob die Ausgestaltung der Regeln und ihre Anwendung jedoch 2021 zeitgemäßen Anforderungen an Transparenz und Rechtssicherheit genügen, sollte der Anbieter einmal ernsthaft und kritisch auf einer Ebene oberhalb von Support und Community Management selbst überprüfen. Uns Spielern bleibt daher einstweilen nur, das Spiel zu verlassen oder die Regeln zu befolgen - *wie* man die Regeln jedoch angesichts der vielen unbekanntem Variablen *jederzeit sicher* innerhalb des Systems befolgen kann, weiß der Autor derzeit nicht zu sagen.

Angesichts nicht nur im Spiel, sondern gesamtgesellschaftlich immer weiter zunehmender Erregbarkeit und der ebenfalls zunehmenden Lust daran, sich beleidigt zu fühlen, empfiehlt der Autor allen Spielern, sehr genau darauf zu achten, was sie in wessen Gegenwart überhaupt noch im Spiel sagen. Solltet ihr auch über ernsthaftere Dinge sprechen oder gar kontroverse Meinungen äußern wollen, seid ihr nur auf zwei verschiedenen Wegen wirklich vollkommen sicher: Entweder ihr lasst euch den Mund verbieten und verzichtet in den Chats des Spiels vollständig auf derartige Kommunikation oder ihr verlegt eure Kommunikation auf externe Kanäle außerhalb des Spiels, etwa den viel genutzten IRC oder andere Plattformen. Jede Kommunikation im Spiel findet mitten im Sturm statt.

(Tony Montana 1602)



Spione unterwegs ...

Henry: Willst du die Chance nützen, \$5263 \$ um ein Vielfaches zu vermehren? Willst du die Chance auf Brezeln nicht verfallen lassen? Dann kauf dir schnell ein Bingolos. <https://forum.the-west.de/index.php?threads/bingo-im-september-2021.78682/>

AAA: gehst du denen jetzt alle 2 Tage auf die Nüsse Henry? :-D

AAA: mir tut der hintern weh, bin das erste mal seit einem jahr rad gefahrenn, richtiges rad kein schummel e-bike. mich haben hundertjährige auf e-klapprad überholt, frechheit

BBB: :-D

AAA: radfahren ist stress pur. da auf dem deich gibts rentner auf e-bikes und diese leute die aussehen als wären sie gerade von der tour de france gekommen und flitzen da wie die irren rum und mittendrin ich auf oldschool rad echt gefährlich und slalom um die fussgänger und alle 5 min ein trecker mit riesigen heurollen auf dem hänger, dann doch lieber den stau im berufsverkehr schön im auto aussitzen :-)

AAA: guudnaamd

BBB: hab die terassentür auf da kommt voll der würstchengeschmack rein, da hat wohl einer den grill an :o

AAA: frevel, geh mit dem autolöcher raus und beende diese folter :-D

AAA: XXX, die Sau, nimmt mich von hinten! ^^

BBB: Saaaaniiiiee

CCC: zu mir zu erst

DDD: zeig ihn an beim support wegen sexueller belästigung

BBB: YYY mit 518 Schaden getroffen!

CCC: ZZZ hat dich ohnmächtig geschossen! der abend is versaut ;-(

AAA: Du hast BBB mit 56 Schaden getroffen! Noch 2000 Treffer, dann hab ich ihn!

AAA: Vielleicht können wir nächstes Mal eine Blitzrotation machen, und zwar so schnell, dass die Leute auf den Wällen gar nicht so schnell hinterherziehen können, um dann von Süden oder Norden (je nachdem welcher Wall frei ist) zur Flagge zu speeden? Immerhin sind wir jetzt in der 16. Runde... da kommt man schon bis ins Fort rein!

BBB: trotzdem gut, dass wir angreifen

CCC: eben man verliert nichts außer LP

AAA: Es sind nämlich nur 9 Züge zur Flagge (über den Südwall z.B.)

DDD: ja, wir machen weiter angreifen ist immer gut

EEE: @BBB: man verliert auch lebenszeit, die man anders nutzen könnte ;-)

FFF: zum spaß an der freud toni

GGG: Klamotten testen..

AAA: Naja... witzig war das schon iwie. Lustiger jedenfalls als die DEFs, die sind immer ein wenig stressig! *lol*

CCC: die verliert man so oder so :-D

EEE: die frage ist aber WIE, BBB ;-)

DDD: außerdem gibts bonds, un die uhrzeit hab ich eh keine erholung mehr und nix zu verlieren

FFF: wir können nur gewinnen toni. die beste ausgangslage ever

CCC: gerne mehr davon

EEE: der kleine duellant wird als offliner unser letzter überlebender voll unfair! :-D

AAA: Einmal in der Woche würd das schon fetzen, fänd ich.

FFF: schön das nicht nur ich das so sehe. danke... *schnief...*

DDD: wir ziehen das solange durch bis wir gewinnen

AAA: Im Ernst... noch entspannter als bei dieser ATT habe ich noch keine FK hinter mir gebracht. Und dafür gibt's dann auch noch Bonds!

AAA: Wow! 22 Blaue haben exakt 0 Mal getroffen!

BBB: die blindfische

AAA: Das sollte man denen mal auf die Nase binden!

BBB: wenn man umzingelt ist vergißt auch keiner zu ziehen

Die Rätselecke

Wer? Wie? Wo? Was? Wann?

Vorbemerkungen zu unserer Rätselecke

Die Lösungen zu den Rätseln schickt bitte per PN auf unserer Redaktionsseite (www.twtimes.forumieren.com) an uns. Dazu ist keine Registrierung oder Anmeldung mit einem Benutzernamen und Passwort notwendig! Klickt dort einfach auf „Kontakt“ (Button rechts unten) oder benutzt den folgenden Link:

<http://twtimes.forumieren.com/contact>.

Die Angabe eurer E-Mail-Adresse bei einer Einsendung in der Redaktion ist eine Sicherheitseinstellung des Forums. Die Adresse kann von uns nicht mit einem Nickname im Spiel in Verbindung gebracht werden. Es ist daher zwingend notwendig, einen Nickname und eine Spielwelt anzugeben, damit der Gewinn zugeordnet werden kann. „Anonyme“ Lösungen können nicht an der Auslosung des Gewinners teilnehmen.



Bei mehreren richtigen Einsendungen zu einem unserer Rätsel entscheidet das Los. Einsendeschluss ist immer der 21. des Monats. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitglieder der TWTimes-Redaktion sind ausgeschlossen.

Bei unseren Gewinnspielen gibt es verschiedene Preise zu gewinnen, die bei dem jeweiligen Rätsel eingetragen sind.

Gewinner von Nuggets

Nuggets sind auf allen Welten einsetzbar, daher ist es nicht nötig, uns mehrere Einsendungen aus verschiedenen Welten von ein und demselben Account zu schicken.

Gewinner von Items der Redaktion

Für die Vergabe eines unserer Items erhält der Gewinner einen Code. Dieser Code ist auf allen deutschen Welten einsetzbar, aber nur **einmal** gültig. Überlegt euch also gut, auf welcher Welt ihr das Item besitzen möchtet. Sobald ihr das Item in einer Welt besitzt, könnt ihr das selbe Item **nicht mehr** in anderen Welten bekommen. Um den Set-Bonus zu erhalten, empfehlen wir, mögliche weitere Items des Sets dann in der selben Welt einzulösen. Den Bonuscode könnt ihr unter **Optionen -> Einstellungen -> Bonuscodes** eingeben. Das Item erscheint dann in eurem Inventar.

Gewinner eines Items der Redaktion fordern dieses bitte bei einem unserer Redakteure ab.

(Cymoril)



Rätsel Nr. 1 - Personenrätsel

Wer bin ich?

Wir stellen euch hier erneut eine Person vor, die etwas mit dem Wilden Westen oder den Vereinigten Staaten von Amerika zu tun hat. Diese Person ist entweder historisch oder sehr bekannt aus Literatur oder Film. Als Hilfe lassen wir die Person etwas aus ihrem Leben erzählen und euch so ein paar Hinweise geben.

- Mein erster Vorname ist der des Sohns des alttestamentarischen Abrahams. Dies ist insofern passend, als dass auch mein Verhalten als teilweise „alttestamentarisch“ bezeichnet werden kann.
- Ich wuchs in Ohio auf, finanzierte den Besuch einer weiterführenden Schule selbst, indem ich in einer Grundschule unterrichtete, begann mit 17 Jahren eine juristische Ausbildung und erhielt 1859 mit 21 Jahren die Zulassung als Anwalt in Ohio.
- Ich zog 1859 nach Missouri und arbeitete in der Rechtsanwaltskanzlei meines Onkels. Bereits 1861 eröffnete ich meine Kanzlei.
- Etwa zeitgleich mit dem Bürgerkrieg, begann ich, mich in verschiedene Wahlämter im Justizsystem wählen zu lassen, so war ich mehrfach als Staatsanwalt in verschiedenen Körperschaften tätig und auch als Richter.
- Ich war ebenfalls Mitglied im Electoral College und stimmte dort 1864 für die Wiederwahl Abraham Lincolns als US-Präsident.
- Darüber hinaus wurde ich mehrfach als Abgeordneter Missouris im Repräsentantenhaus in den Kongress der Vereinigten Staaten gewählt.
- Obwohl ich einen letztendlich erfolglosen Gesetzesvorschlag in den Kongress einbrachte, der es Frauen erlaubt hätte, öffentliche Ämter in den US Territorien zu übernehmen, bin ich wahrlich nicht als „progressiver Liberaler“ bekanntgeworden.
- Von 1875 bis zu meinem Tod 1896 war ich Bundesrichter am höchsten Bundesgericht im Western District of Arkansas.
- In den 21 Jahren dort verhandelte ich 13.490 Fälle vor Gericht, also im Schnitt über 640 Fälle pro Jahr.
- Bereits im ersten Monat meiner Richtertätigkeit zeigte sich mein Amtverständnis. Ich verhandelte innerhalb von 3 Wochen im April 1875 18 Fälle vor Gericht, alles Mordfälle. 15 Angeklagte wurden von der Jury für schuldig befunden, 8 verurteilte ich zur Todesstrafe.
- In den von mir verhandelten Fällen wurden über 8.500 Angeklagte schuldig gesprochen, 160 Mal verhängte ich die Todesstrafe, die auch 79 Mal ausgeführt wurde.
- Während meiner Amtszeit erwarb ich mir den Ruf eines „Hanging Judge“. Zwei Monate vor meinem Tod trat ich in einem Interview für die Abschaffung der Todesstrafe ein und erklärte, dass ich in vielen Fällen keine andere Wahl gehabt hätte, da das Gesetz in den betreffenden Fällen die Todesstrafe verpflichtend vorschrieb.

Wer bin ich nun also? Kennt ihr meinen Namen? Den Gewinner erwarten **200 Nuggets!**

(Tony Montana 1602)



Rätsel Nr. 2 - Screenshot-Rätsel

Alles fließt ...

Die Siedler hatten eine schöne Stelle für die Gründung ihrer Stadt gefunden, an den Ausläufern schneebedeckter Berge, direkt am Ufer eines Sees und eines Flüsschens. Die ersten Gebäude des Örtchens Shilda waren schnell errichtet, da entschlossen sich die Bürger der Stadt, einen Kanal zum Fluss anzulegen und so für eine fortwährende Frischwasserversorgung direkt in der Stadt zu sorgen. Nachdem sie bereits ein ganzes Stück gegraben und die Stadt fast erreicht hatten, bemerkte einer von ihnen, dass ihr Kanal recht trocken sei. Nachdem man aber keine Ursache finden konnte, erkannte der schlaueste der Bürger von Shilda immerhin, dass man Hilfe von außerhalb benötigte.

Der hinzugerufene Hydrologe untersuchte den See, untersuchte den Fluss und überlegte kurz, ob er auch noch die Bewohner des Städtchens untersuchen sollte. Aufgrund des offensichtlichen Ergebnisses einer solchen Untersuchung, verzichtete er darauf und teilte ihnen trocken mit, dass der Fluss, den sie zur Versorgung ihrer Stadt nutzen wollten, nicht in Richtung ihrer Stadt und in den See fließt, sondern aus dem See heraus und von ihrer Stadt weg. Der Kanal würde also niemals fließendes Wasser in ihre Stadt bringen können.

Die Bürger von Shilda waren erstaunt und debattierten lebhaft, was nun zu tun sei. Einige schlugen vor, den Kanal einfach noch etwas tiefer und länger zu graben, um so das Projekt doch noch zu retten. Andere meinten, es würde irgendwie helfen, den Fluss zu *begradigen*, wofür sie direkt am Ostufer des Sees eine geeignete Stelle fanden. Schließlich setzte sich aber doch eine denkbar knappe Mehrheit durch, die dafür plädierte, das Frischwasser zukünftig doch ganz traditionell aus Brunnen oder direkt aus dem See zu schöpfen.

Und so lernten die Bürger von Shilda, dass zwar alles fließt, aber manchmal eben nicht in die Richtung, in die man es braucht.



Rätsel Nr. 2 - Screenshot-Rätsel - Fortsetzung

Als Lösung für unser Rätsel macht ihr bitte folgendes:

- Findet den gezeigten Ort auf der Weltkarte.
- Setzt den Marker auf der Karte genau so, wie er in unserem Bild zu sehen ist (**die Spitze der Fahne direkt auf den Rand der Landzunge des Kanals**)
- Klickt nach dem Setzen des Markers auf „Marker speichern“ und „Marker exportieren“
- Die **zwei Zahlen**, die ihr dann seht, **schickt ihr als Lösung an die TWTimes**.

Hinweis 1: Wer sich nicht sicher ist, wie man einen Marker auf der Karte setzt, findet hier alles, was man dazu wissen muss: <https://wiki.the-west.de/wiki/Pinnnadeln>

Hinweis 2: Die Koordinaten werden auf das Pixel genau angegeben. Es ist daher praktisch ausgeschlossen, dass ihr exakt die Koordinate trefft, die wir beim Erstellen des Markers für das Rätsel bekommen haben. Daher bauen wir eine gewisse Kulanz ein und akzeptieren Lösungen, die bis zu 20 Pixel von unserer Koordinate abweichen, als richtig.

Hinweis 3: Städte erscheinen nur dann als bewohnte Städte oder Geisterstädte, wenn sie irgendwann einmal auch wirklich gegründet wurden. Es ist also möglich, dass ihr in eurer Spielwelt am Ort nicht alle Städte des Screenshots findet. Alle anderen Merkmale der Gegend sind jedoch in allen Spielwelten identisch.

Der Gewinner erhält **200 Nuggets**.

(Tony Montana 1602)

Rätsel Nr. 3 - Arbeit im Wilden Westen

Viel zu tun im Wilden Westen!

Finde heraus, wen der Sheriff wann und wo verhaftet hat und wegen welchem Vergehen!

1. Den Bankräuber William Pusack nahm der Sheriff entweder 1860 oder 1861 fest.
2. 1858 legte der Sheriff einem Mörder das blutige Handwerk.
3. Andy Miller kam ein Jahr später hinter Gitter als Paolo Rossi.
4. Den 1861 verhafteten Mann stellte der Sheriff im Saloon.
5. Der Geldfälscher wurde nicht auf dem Bauernhof gefasst.
6. Bei Andy Miller handelt es sich weder um den Geldfälscher, noch um den Hochstapler.
7. Simon Focker ging dem Sheriff irgendwann nach 1858 ins Netz, nicht aber in einem Freudenhaus.
8. Der auf dem Bahnhof verhaftete Erpresser wurde nicht 1859 gefasst.
9. Dennis Boon wurde in einem Hotel gefasst.
10. Im Jahr 1869 wurde der letzte Gangster verhaftet.

Der Gewinner erhält ein Item der Redaktion.

(Logikani)

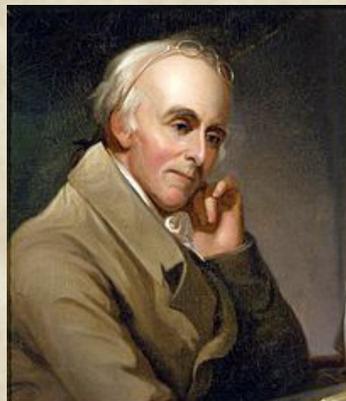


Rätselauflösungen der vorigen Ausgabe

Rätselauflösungen zur Ausgabe 151 und die Gewinner

Rätsel Nr. 1 - Personenrätsel

Lösung: Benjamin Rush
Preis: 200 Nuggets
Gewinner: **KotL**, Welt Dakota
Einsendungen: 13 richtige



Charles Willson Peale artist QS:P170,Q454945 (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Benjamin_Rush_Painting_by_Peale.jpg), „Benjamin Rush Painting by Peale“, als gemeinfrei gekennzeichnet, Details auf Wikimedia Commons: <https://commons.wikimedia.org/wiki/Template:PD-old>

Rätsel Nr. 2 - Screenshoträtsel

Lösung: [marker 12594 3352 Screenshot 09/2021]
Der aufmerksame Leser konnte den Hinweis auch bereits im Artikel „Kurz notiert - Easter Eggs in The West“ finden.
Preis: 200 Nuggets
Gewinner: **Obsidian Jones**, Welt Georgia
Einsendungen: 9 richtige

(Cymoril)



Impressum

The West Times

The West Times erscheint monatlich, jeweils zum 1. eines Monats.

Gründer der TWTimes - Sir Wusel † 2017

Chefredakteur - stam1994

Redaktion - Cymoril, quis, TonyMontana1602

Freier Redakteur - Blackmistress, Savannah**, Sir Charles, Threskiorn

Technische Umsetzung - quis

Homepage - gandfhut

Kontaktmöglichkeiten zu den Redakteuren - <http://twtimes.forumieren.com> (PN - Button „Kontakt“, rechts unten), <http://forum.the-west.de>, Email an die Redaktion: twtimes@mail.de

Ausgabenarchiv - <http://www.twtimes.de/>

Bildmaterial - Mit freundlicher Genehmigung der InnoGames GmbH.

Redaktionsschluss ist jeweils am 21. des Monats. Alle nach diesem Termin eingehenden Beiträge von Spielern können erst in der nächstfolgenden Ausgabe berücksichtigt werden.

Information zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Zur Einsendung einer Gewinnspiellösung und von Spielerberichten in unserem Forum ist neben der Nennung des Spielernamens die Angabe einer E-Mail-Adresse als Schutzmaßnahme gegen Spam und sonstige Angriffe notwendig. Die E-Mail-Adressen werden von der Redaktion der TWTimes nicht angeschrieben, nicht mit weitergehenden Daten verknüpft und natürlich auch nicht an Dritte weitergegeben. Die Einsendungen laufen lediglich beim Administrator des Forums auf und sind den anderen Redakteuren nicht zugänglich. Am Monatsende werden die Einsendungen immer, einschließlich der E-Mail-Adressen, von diesem gelöscht. Die Spielernamen der Teilnehmer der Gewinnspiele können von der Redaktion der TWTimes nicht mit Klarnamen in Verbindung gebracht werden, werden nicht mit weitergehenden Daten verknüpft und ebenfalls nicht an Dritte weitergegeben. Um den korrekten Ablauf unserer Gewinnspiele in gewohnter Weise transparent darzustellen, möchten wir auch zukünftig die Gewinner mit ihrem Spielernamen in der TWTimes veröffentlichen. Wir setzen daher voraus, dass Teilnehmer einer Nennung des Spielernamens im Falle eines Gewinns zustimmen. Wer einer Nennung nicht zustimmt, muss dies explizit bei der Einsendung einer Lösung mitteilen.

Disclaimer

Die The West Times (TWTimes) ist ein Projekt aus der Community des Online-Spiels The West. Ziel des Projekts ist es, eine monatlich online erscheinende Zeitung rund um Themen zum Spiel The West sowie den Wilden Westen im Allgemeinen zu präsentieren. Die Beiträge sollen sowohl unterhaltsam als auch informierend sein. Da die Redaktion nicht Teil der InnoGames GmbH, des The West Teams Deutschland und des The West Supports ist, beruhen die Beiträge ausschließlich auf Informationen, die von Mitgliedern der Community recherchierbar sind. Sie können daher von offiziellen Verlautbarungen im Hinblick auf Auswahl und Gewichtung der Themen abweichen. Die in der The West Times veröffentlichten Kommentare geben ebenfalls nur die Meinung und Wertung der Redaktion der TWTimes wieder und können von Meinungen und Wertungen von Angehörigen der InnoGames GmbH, des The West Teams Deutschland und des The West Supports abweichen. Sämtliche Beiträge der The West Times werden vor der Veröffentlichung gewissenhaft in der Redaktion diskutiert und von der Redaktion in der veröffentlichten Form mitgetragen. Der Hauptautor eines jeden Beitrags kennzeichnet diesen am Ende mit seiner Signatur.